Eigentlich hätte am zweiten Wettkampftag des European Olympic Youth Festivals (EYOF) in Skopje mit Linus Valnion (TSG Deidesheim) ein Vertreter des LVP am Start des Vorlaufes über 400 Meter Hürden stehen sollen. Doch ein beim DM-Staffelrennen in Wattenscheid zugezogener Muskelfaserriss im Oberschenkel verhinderte in letzter Minute den ersten internationalen Einsatz des 17-Jährigen.

Als Schlussläufer der 4x100 m-Staffel der StG Germersheim-Nußdorf-Deidesheim war Linus Valnion nur wenige Tage vor der geplanten Abreise nach Nordmazedonien gestürzt, was zunächst zum erzwungenen Verzicht auf einen Start über seine Spezialstrecke führte. Noch vor Ort kündigte er zudem gegenüber dem Bundestrainer seinen durch die Verletzung notwendigen Rückzug an und machte den Weg zur Nachnominierung von Nils Hoffmann frei. Der Hamburger war bei der U18-Gala in Wetzlar nach einem Herzschlagfinale nur vier Hundertstelsekunden hinter dem Läufer der TSG Deidesheim ins Ziel gekommen und belegte bei der Deutschen Meisterschaft mit einer neuen Bestleistung von 54,02 Sekunden Platz drei. In Skopje verbesserte er diese Marke nochmals auf 53,61 Sekunden, verpasste als Dritter seines Vorlaufes aber den Einzug in das Finale.